

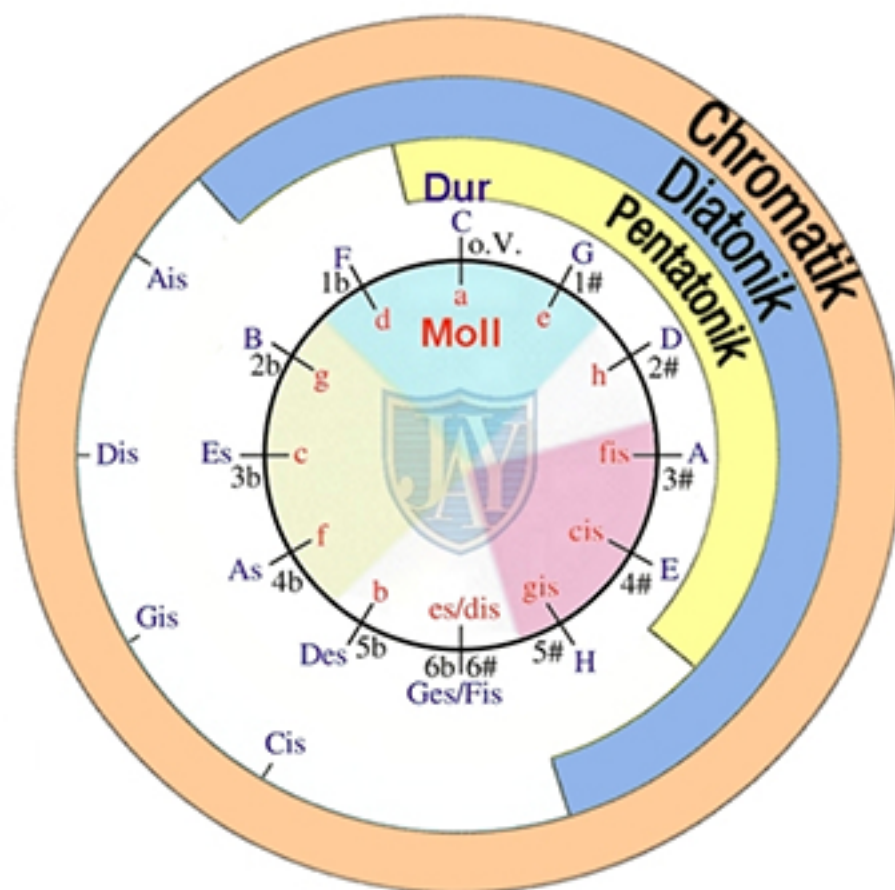


- Know-how / Schulungshilfe - 3

Charakteristisch für eine Tonart ist ihre Kadenz, also die Folge der Dreiklänge oder Harmoniestufen I, IV, V, I.
Mit anderen Worten: Tonika-Akkord, Subdominant-Akkord, Dominant-Akkord, Tonika-Akkord erklingen nacheinander

Tonart	Stufe I	Stufe IV	Stufe V	Stufe I
	steht in der MITTE	steht LINKS von Stufe I	steht RECHTS von Stufe I	steht in der MITTE
C-Dur	C	F	G	C
E-Dur	E	A	H	E
Es-Dur	Es	As	B	Es

Hilfreich ist die modifizierte Version des Quintenzirkels bei dem die Harmoniestufen farblich zugeordnet sind.

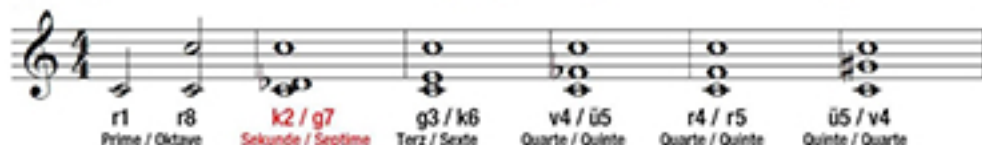


Intervalle:

Es gibt "reine" (r), "kleine" (k), "große" (g), "übermäßige" (ü), und "verminderte" (v) Intervalle. Die Unterscheidung liegt in den Halbtönen. Ebenso gibt es **dissonante** und konsonante Intervalle.

Intervall Kürzel Symbol Halbtöne

Prime	(r1)	1	0
kl. Sekunde	(k2)	b2	1
Sekunde	(g2)	2	2
kl. Terz	(k3)	3m	3
gr. Terz	(g3)	3	4
Quarte	(r4)	4	5
verm. Quinte	(v5)	b5	6
Quinte	(r5)	5	7
überm. Quinte/kl. Sexte	(ü5/k6)	#5/b6	8
gr. Sexte	(g6)	6	9
kl. Septime	(k7)	7	10
gr. Septime	(g7)	j7	11
Oktave	(r8)	8	12



Auf- und absteigende Quinten:

